

welchen die Besiedelung der Ländereien dem Ottawafuß entlang verzögert wurde, mag darin zu suchen sein, daß viele der großen Landbesitzer für geraume Zeit nicht Willens waren, Ansiedlern den Zutritt zu ihren Ländereien zu gewähren, da es in ihrem Interesse lag, die Arbeitslöhne soviel als möglich darnieder zu halten und zur selben Zeit das werthvolle Bauholz in ihren Händen zu halten. Daß die Ansiedelung der Bahn der Holzhandels-Operationen folgt, wird an einer anderen Stelle unter der Ueberschrift „Agricultur-Hilfsquellen“ näher dargethan werden, und jetzt, wo der Holzhandel des Ottawathales in Zeit weniger Jahre so riesenhafte Dimensionen angenommen hat, haben auch seine anderen Ressourcen Aufmerksamkeit erregt und gegenwärtig wird es als eines der besten Gebiete für unternehmende und fleißige Ansiedler, Fabrikanten und Verglente betrachtet.

Die Verlegung des Sitzes der Regierung nach Ottawa selbst, welche vor einigen Jahren erfolgte, und die fortwährend sich mehrenden Eisenbahn-Verbindungen mit allen Theilen des Landes, haben außerordentlich viel dazu beigetragen, ein Gebiet der Cultur zu eröffnen, welches bis dahin nur als Urwald bekannt war, und die zahlreichen Sägemühlen und Fabriken, welche während der letzten Jahre in der Stadt Ottawa und dem Flusse entlang in Existenz traten und die besten Geschäfte machen, bezeugen mehr, als die Feder es beschreiben kann, die unbegrenzte Ausdehnung und den großen Werth der Hilfsmittel des gesammten Ottawathales. Diese Hilfsmittel lassen sich unter den verschiedenen Bezeichnungen: Ackerbau-Ressourcen, Mineral-Ressourcen, Holzhandel Ressourcen und allgemeine Ressourcen oder Hilfsquellen zusammenstellen; jede davon wird in Nachfolgendem spezielle Beachtung finden. Vorher aber dürfte eine kleine Skizze dieses Bezirks von Canada erforderlich sein.

Localität und Beschreibung.

Der Ottawafuß, welcher am westlichen Ende der Insel Montreal sich in den St. Lorenzstrom ergießt, scheidet die Provinzen Quebec und Ontario; sein nördliches Ufer ist Quebec-Gebiet, das südliche gehört zu Ontario. Seine Länge ist etwa 600 Meilen. Der Gatineau, welcher etwa 300 Meilen lang ist, theilt das Thal gegen die Mitte hin in eine Linie, welche beinahe perpendicular von Norden nach Süden läuft. Man schätzt, daß über 30,000 Quadratmeilen Gebiet vom Ottawa und seinen Zuflüssen bewässert werden.